A

Antragstellung
Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz

EWR GmbH · Regulierungsmanagement & Netzwirtschaft
Neuenkamper Straße 81-87 · 42855 Remscheid
Telefon 02191/16-4255 · Telefax 02191/16-5241
Erzeugungsanlagen@ewr-gmbh.de
www.ewr-gmbh.de

Betreiber

Name, Vorname, Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Ist der Betreiber Grundstückseigentümer / Anschlussnutzer?

☐ Ja ☐ Nein

☐ Erstanlage auf dem Grundstück

☐ Erweiterung einer vorhandenen Anlage

☐ Neu geplante Leistung _____ kW(p)

☐ Vorhandene Leistung _____ kW(p)

Standort der Anlage

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Gemarkung, Flur, Flurstück

Elektrofachbetrieb (Anlagenerrichter)

Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

bei VNB

Eintragungsnummer

☐ Anlage nach EEG ☐ Anlage nach KWK

Messkonzepte der EWR GmbH

(https://www.ewr-netze-remscheid.de/de/MSB/Strom/Messkonzepte.html)

☐ Messkonzept - Volleinspeisung EEG / KWKG

☐ Messkonzept - Überschusseinspeisung EEG / KWKG

☐ Messkonzept - Überschusseinspeisung mit Speicher ohne Leistungsbezug aus dem öffentlichen Netz

☐ Messkonzept - Überschusseinspeisung mehrerer Energiearten

☐ Messkonzept - Kaskadierung mit steuerbarer Verbrauchseinrichtung in der Niederspannung nach §41a EnWG

☐ Messkonzept - Mieterstromversorgung ohne Eigenversorgung

☐ Messkonzept - Mieterstromversorgung mit Eigenversorgung

☐ ggf. abweichendes Messkonzept

☐ Anmeldevordruck „Angebotsanfrage Hausanschluss“ beigefügt (nur bei Netzanschluss)

☐ Lageplan mit Bezeichnung und Grenzen des Grundstücks sowie Aufstellungsort der Erzeugungsanlage beigefügt

☐ Konformitätsnachweis für die Erzeugungsanlage beigefügt

☐ Konformitätsnachweis für den NA-Schutz beigefügt

☐ Übersichtsschaltplan (einpolige Darstellung) ab Netzanschluss beigefügt (inkl. Anordnung der Mess- und Schutzeinrichtungen)

☐ Datenblatt **„B“ Erzeugungsanlage** beigefügt (entspricht Anlage F.2 der VDE-AR-N 4105)

☐ Datenblatt **„D“ Erklärung zur Umsatzsteuer / Bankverbindung** beigefügt

☐ Geplanter Inbetriebsetzungstermin

Das Formular „A“ und das Datenblatt „B" sind Bestandteil der Netzverträglichkeitsprüfung und ggf. der Netzan-schlusszusage. Bei Veränderungen jeglicher Art ist die Netzwirtschaft der EWR GmbH unverzüglich und in schriftlicher Form zu informieren.

Nur Anträge mit vollständig ausgefüllten Datenblättern und allen benötigen Anlagen können bearbeitet werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Anschlussnehmer

Version 07/2026

B

Antragstellung
Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz

EWR GmbH · Regulierungsmanagement & Netzwirtschaft
Neuenkamper Straße 81-87 · 42855 Remscheid
Telefon 02191/16-4255 · Telefax 02191/16-5241
Erzeugungsanlagen@ewr-gmbh.de
www.ewr-gmbh.de

Anlagenanschrift

Name, Vorname, Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Energieart

- ☐ Solare Strahlungsenergie
- ☐ Windenergie
- ☐ Wasserkraft
- ☐ Sonstige

BHKW mit

Energieträger:

- ☐ mit monovalenter Betriebsweise

- ☐ Asynchrongenerator
- ☐ Synchrongenerator

Betriebsweise

Inselbetrieb vorgesehen?	☐ Ja	☐ Nein
Motorischer Anlauf vorgesehen?	☐ Ja	☐ Nein
Lieferung in das Netz des Netzbetreibers vorgesehen (Überschusseinspeisung)?	☐ Ja	☐ Nein
Einspeisung der gesamten Energie in das Netz des Netzbetreibers (Volleinspeisung)?	☐ Ja	☐ Nein

Netzeinspeisung

- ☐ 1-phasig
- ☐ 2-phasig
- ☐ 3-phasig
- ☐ Drehstrom

Technische Vorgaben nach EEG

- ☐ 100% Reduzierung (keine Netzeinspeisung)
- ☐ 60 % Reduzierung
- ☐ Funkrundsteuerempfänger
- ☐ keine Reduzierung

Der Funkrundsteuerempfänger ist unter:
https://onlineshop-metering.westenergie.de/
zu beziehen und durch Ihren Elektroinstallateur
nach unseren Vorgaben zu montieren.

Direktvermarktung

- ☐ Ja
- ☒ Nein

Hinweise:
Ein Netzzugang kann erst erfolgen,
wenn die Bestätigung des Direktvermarkters vorliegt!

Erzeugungseinheiten

(bei PV-Anlagen sind die Angaben für die Umrichter aufzuführen)

Hersteller		
Typ		
Scheinleistung	S_E	kVA
Wirkleistung	P_E	kW
Anzahl baugleicher Einheiten		
ZEREZ-ID (*www.zerez.net*):		

Erzeugungseinheiten

(bei PV-Anlagen sind die Angaben für die Umrichter aufzuführen)

Hersteller		
Typ		
Scheinleistung	S_E	kVA
Wirkleistung	P_E	kW
Anzahl baugleicher Einheiten		
ZEREZ-ID (*www.zerez.net*):		

Erzeugungseinheiten

(bei PV-Anlagen sind die Angaben für die Umrichter aufzuführen)

Hersteller		
Typ		
Scheinleistung	S_E	kVA
Wirkleistung	P_E	kW
Anzahl baugleicher Einheiten		
ZEREZ-ID (*www.zerez.net*):		

Erzeugungsanlage

(bei PV-Anlagen ist die Summe aller Umrichter einzutragen)

Scheinleistung	S_A	kVA
Wirkleistung	P_A	kW

Version 07/2026

C

Antragstellung
Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz

EWR GmbH · Regulierungsmanagement & Netzwirtschaft
Neuenkamper Straße 81-87 · 42855 Remscheid
Telefon 02191/16-4255 · Telefax 02191/16-5241
Erzeugungsanlagen@ewr-gmbh.de
www.ewr-gmbh.de

Anlagenanschrift

Name, Vorname, Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

(Entspricht Anlage F.1 der VDE-AR-N 4105)

Elektrofachbetrieb (Anlagenerrichter)

Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

bei VNB

Eintragungsnummer

Erzeugungsanlage

☐ Scheinleistung S_A kVA

☐ Wirkleistung P_A kW

☐ Für PV-Anlagen:
Modulleistung/Generatorleistung
P_{Agen} (für Einspeisevergütung maßgebend) kWp

☐ Ausgefüllter Inbetriebsetzungs-/Änderungsantrag vorhanden?

☐ Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes für Erzeugungsanlagen mit dem Anlagenaufbau?

☐ Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt?

☐ Konformitätsnachweis für Erzeugungseinheiten vorhanden?

☐ Konformitätsnachweis für den NA-Schutz vorhanden?

☐ Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U> 253 V U_n

☐ Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U> 253 V U_n

☐ Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden: Auslösetest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt?

☐ Technische Einrichtung (Einspeisemanagement) zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig?

☐ 60% Begrenzung der maximalen Wirkeinspeiseleistung am Netzverknüpfungspunkt (nur bei Anlagen bis 25 kW(p))

☐ 100% Begrenzung der maximalen Wirkeinspeiseleistung am Netzverknüpfungspunkt (0 - Einspeisung)

☐ Steuerbox und iMS verbaut, daher keine Begrenzung der maximalen Wirkeinspeiseleistung am Netzverknüpfungspunkt

Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zur Zeit gültigen DIN VDE-Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift BGV A3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte gilt, dürfen Laien diese Betriebsstätte nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten.

Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwedungsregel (N 4105) „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ und den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) des Netzbetreibers errichtet worden. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach BGV A3 §3 und §5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.

Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am: . . um : Uhr
(Netzzugang / Zählerwechsel)

Die technische Betriebsbereitschaft besteht seit dem: . . um : Uhr
(Bei PV: *Inbetriebnahme nach EEG, siehe § 3 Abs. 30*)

Unterschrift Anlagenbetreiber

Unterschrift Anlagenerrichter

D

Erklärung zur Umsatzsteuer / Bankverbindung

EWR GmbH · Regulierungsmanagement & Netzwirtschaft
Neuenkamper Straße 81-87 · 42855 Remscheid Telefon 0 21 91/16-4255 · Telefax 0 21 91/16-5241

Erzeugungsanlagen@ewr-gmbh.de
www.ewr-gmbh.de

1. Anlagenbetreiber

Name, Vorname, Firma

Geb.-Datum (nur bei Privatpersonen)

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

☒ Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich/wir sämtliche Unterlagen digital via E-Mail erwünschen.

☐ Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich/wir sämtliche Unterlagen analog erwünschen.

2. Umsatzsteuer

☐ Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich/wir als Unternehmer dem Umsatzsteuergesetz (UStG) unterliege(n) und auf die Anwendung der Kleinunternehmerregelung nach § 19 UStG verzichte(n).

Umsatzsteueridentifikationsnummer: (nur wenn zugeteilt)

Alternativ geben Sie uns die Steuernummer an, wenn ihnen von Ihrem Finanzamt noch keine Umsatzsteueridentifikationsnummer zugeteilt wurde.

Steuernummer:

Die Besteuerung der Umsätze erfolgt nach folgenden Bestimmungen:

☐ Regelbesteuerung gemäß § 12 UStG (19% - Stand 11.2021)

☐ Besteuerung als land- und forstwirtschaftlicher Betrieb gemäß Sondervorschrift § 24 UStG (i. d. R. nur bei Biomassenanlagen)

Steuersatz in %:

☐ Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich/wir dem Umsatzsteuergesetz nicht unterliege(n) bzw. Kleinunternehmer im Sinne des § 19 UStG bin/sind. Die Umsatzsteuer wird in diesem Fall nicht abgerechnet (Bestätigung vom Finanzamt übermitteln).

☐ Option zur Regelbesteuerung nach §19 Abs. 2 UstG:

Ich falle unter den ermäßigten Steuersatz von 7%.

Erläuterung:

3. Bankverbindung

Kontoinhaber:

Kreditinstitut:

IBAN:

BIC:

Verwendungszweck:

☐ Hiermit erteile ich das Mandat für das SEPA-Basislastschriftverfahren (Einzugsermächtigung).

Ort, Datum Unterschrift Kontoinhaber

4. Abweichender Rechnungs-/Gutschriftempfänger

Name, Vorname, Firma, Bank

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Begriffserläuterungen zur Umsatzsteuererklärung

(Stand 11.2021)

Unternehmereigenschaft (§ 2 Abs. 1 UStG)
Unternehmer im Sinne des Umsatzsteuergesetz (UStG) ist, wer eine gewerbliche Tätigkeit selbständig ausübt. Gewerblich ist jede nachhaltige Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen. Der Anlagenbetreiber gilt somit umsatzsteuerlich als Unternehmer.

Regelbesteuerung (§ 12 UStG)
Der Unternehmer unterliegt den allgemeinen Vorschriften des UStG insbesondere bezüglich des Ausweises und der Abführung der Umsatzsteuer (Regelsteuersatz 19 %) und der Berechtigung zum Vorsteuerabzug.

Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)
Unternehmer mit einem Vorjahresabsatz von weniger als 22.000 Euro und einem laufenden Umsatz von voraussichtlich weniger als 50.000 Euro unterliegen grundsätzlich nicht der Besteuerung. Der Kleinunternehmer weist keine Umsatzsteuer aus und hat keine Berechtigung zum Vorsteuerabzug.

Option zur Regelbesteuerung (§ 19 Abs. 2 UStG)
Der Kleinunternehmer kann freiwillig zur Regelbesteuerung (§ 12 UStG) optieren und sich so den allgemeinen Vorschriften des UStG unterwerfen. Er ist an diese Option 5 Jahre gebunden.

Land-und forstwirtschaftliche Betriebe (§ 24 UStG)
Für land- und forstwirtschaftliche Betriebe gelten unabhängig von der Höhe der Jahresumsätze die Sonderregelungen des § 24 UStG (insbesondere in Bezug auf die anzuwendenden Steuersätze), sofern diese nicht zur Regelbesteuerung optieren.

**** Datenschutz***
Die für die Abwicklung Ihrer Anfrage, die Abwicklung des Vertragsverhältnisses und die Abrechnung nötigen Daten werden nach Maßgabe der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (z. B. DSGVO, BDSG und MsbG) sowie des § 6a EnWG erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Verarbeitung personen bezogener Daten erfolgt unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben (s. Anlage: „Hinweisblatt zum Datenschutz ").

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, eine Änderung meiner / unserer steuerlichen Verhältnisse (z. B. Änderung der Steuernummer, Wechsel von Regelbesteuerung zu Kleinunternehmen) dem Netzbetreiber unverzüglich mitzuteilen. Eine nach den Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes unberechtigt ausgewiesene und vom Netzbetreiber ausbezahlte Umsatzsteuer werde(n) ich / wir rückerstatten.

Ort, Datum Unterschrift

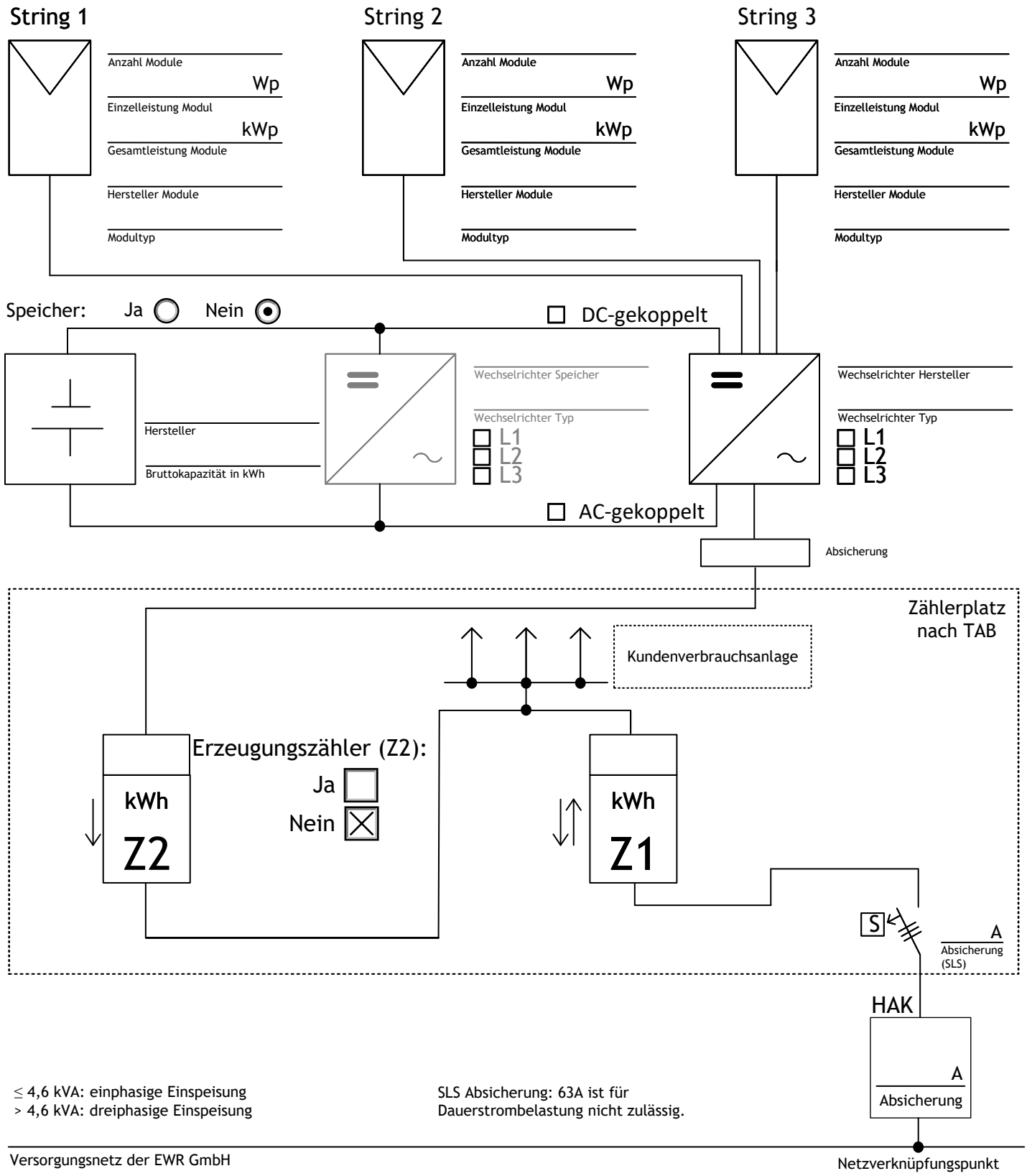
E

Antragstellung
Übersichtsschaltplan nach VDE-AR-N 4105

EWR GmbH · Regulierungsmanagement & Netzwirtschaft
Neuenkamper Straße 81-87 · 42855 Remscheid
Telefon 0 21 91/16-4255 · Telefax 0 21 91/16-5241

Erzeugungsanlagen@ewr-gmbh.de
www.ewr-gmbh.de

Übersichtsschaltplan für die Messkonzepte 1,2 und 3 bis 30 kW



≤ 4,6 kVA: einphasige Einspeisung
> 4,6 kVA: dreiphasige Einspeisung

SLS Absicherung: 63A ist für Dauerstrombelastung nicht zulässig.

Anlagenanschrift

Name, Vorname, Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Elektrofachbetrieb (Anlagenerrichter)

Firma

Ort, Datum

Unterschrift Elektrofachbetrieb

F

VDE Datenblatt Speicher

EWR GmbH · Regulierungsmanagement & Netzwirtschaft
Neuenkamper Straße 81-87 · 42855 Remscheid
Telefon 0 21 91/16-4255 · Telefax 0 21 91/16-5241

Erzeugungsanlagen@ewr-gmbh.de
www.ewr-gmbh.de

Datenblatt für Speicher

(vom Errichter (eingetragener Elektrofachbetrieb) auszufüllen)

Anlagenanschrift	Name, Vorname, Firma			
	Straße, Haus-Nr.			
	PLZ, Ort			
Errichter (eingetragener Elektrofachbetrieb)	Firma		Telefon	
	Straße, Haus-Nr.		E-Mail	
	PLZ, Ort		Ansprechpartner	
Speichersystem	Hersteller		Anzahl:	
	Typ			
Anschluss des Speichersystems	☐ AC-gekoppelt ☐ DC-gekoppelt			
	☐ Inselnetzbildendes System nach VDE-AR-E 2510-2			
	☐ Wechselstrom ☐ L1 ☐ L2 ☐ L3 ☐ Drehstrom			
	Nutzbare Speicherkapazität:			kWh
	Allpolige Trennung vom öffentlichen Netz bei Netzersatzbetrieb			☐ Ja
	NA-Schutz nach VDE-AR-N 4105 vorhanden			☐ Ja
Umrichter des Speichersystems	Hersteller/Typ:		Anzahl:	
	Verschiebungsfaktor cos φ (Bezug):			
	Scheinleistung Umrichter Stromspeicher S max:			kVA
	Wirkleistung Umrichter Stromspeicher P max:			kW
	Bemessungsstrom (AC) I:			A
Anschlusskonzept	Nummer der Abbildung nach FNN-Hinweis Abschnitt 5 zum "Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz"			
	Verwendete Primärenergieträger (z.B. Sonne, Wind, Gas):			
	Unterschiedliche Primärenergieträger werden getrennt erfasst:			☐ Ja
	Unterschiedliche Einspeisevergütungen werden korrekt erfasst:			☐ Ja
	Energie des Speichersystems wird nicht vom Netz bezogen und als geförderte Energie eingespeist:			☐ Ja
Nachweise	Einheitenzertifikate nach VDE-AR-N 4105 bzw. nach VDE-AR-N 4110 liegen vor:			☐ Ja
EnFluRi-Sensor:	Konformität nach Abschnitt 4.10 FNN-Hinweis Speicher ist gegeben			☐ Ja
Einspeisemanagement	Umsetzung der Wirkleistungsbegrenzung am NAP (z.B. nach EEG):	ferngesteuert:		☐ Ja ☐ Nein
		dauerhaft auf ____ % begrenzt		☐ Ja
Nachweis Errichter	Ausweis-Nr. _____		bei Netzbetreiber _____	
Bemerkungen				

Der Errichter bestätigt mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Angaben.

_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift Elektrofachbetrieb

Inbetriebsetzungs- / Änderungsauftrag STROM

EWR GmbH · Messstellenbetrieb
Neuenkamper Straße 81-87 · 42855 Remscheid
Telefon 02191/16-4644 · Telefax 02191/16-84644
zaehlerservice@ewr-gmbh.de
www.ewr-gmbh.de

Nur vollständig eingereichte Unterlagen können bearbeitet werden.

(1) Anschlussnehmer

Name, Vorname, Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon | Mobil

E-Mail (Für den elektronischen Rechnungsversand der Inbetriebsetzung notwendig)

Der Anschlussnehmer erkennt den Inhalt dieses Auftrages, die Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und die Ihm bekannten, veröffentlichten Ergänzenden Bedingungen zur NAV verbindlich an. Die Inbetriebnahme des Hausanschlusses und der Elektroanlage wird durch die EWR gesondert in Rechnung gestellt. (siehe Preisblatt)

X
Unterschrift

Rechnung an (wenn abweichend von 2):

☐ Anschlussnehmer ☐ Vertragsinstallationsunternehmen

Terminwunsch zur Inbetriebnahme:

Datum . .

(2) Anschlussnutzer (wenn abweichend von (1), z. B. Mieter)

Name, Vorname, Firma

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon | Mobil

E-Mail (Für den elektronischen Rechnungsversand der Inbetriebsetzung notwendig)

5 5 6
EWR-Kundennummer (falls vorhanden)

Der Anschlussnutzer erkennt den Inhalt dieses Auftrages, die Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und die Ihm bekannten, veröffentlichten Ergänzenden Bedingungen zur NAV verbindlich an. Ist die Stromlieferung nicht vertraglich geregelt und entnimmt der Anschlussnutzer Strom, erfolgt die Strombelieferung gemäß § 36, 38 EnWG durch den Grundversorger.

X
Unterschrift

Datenschutzhinweis:
Die für die Abwicklung Ihrer Anfrage, die Abwicklung des Vertragsverhältnisses und die Abrechnung der Leistungen nötigen Daten werden nach Maßgabe der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (z. B. DSGVO, BDSG und MsbG) sowie des § 6a EnWG erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtl. Vorgaben (siehe "Hinweisblatt zum Datenschutz" der EWR)

(3) Anschlussobjekt

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Lage der Wohnung im Mehrfamilienhaus

Zählerort (Keller, Garage, etc.) | Zählerplatz (0,1; 0,2; ...)

Durchgeführte Arbeiten

☐ Neuanlage
☐ Anlagen-Trennung
☐ Wiederinbetriebsetzung
☐ Anlagen-Erneuerung
☐ Anlagen-Erweiterung
☐ Leistungserhöhung

☐ Anlagen-Stilllegung (Ausbauzählernummer angeben)

☐ Anlagen-Zusammenlegung (verbleibende Zählernummer eintragen)

Messeinrichtung

☐ 3. Hz (Zählersteckklemme)
☐ eHZ (BKE-I)
☐ Wandlermessung
☐ Schaltgerät

Nutzungsart

☐ Haushalt
☐ Gewerbe
☐ Gemeinschaftsanlage
☐

Gleichzeitige Leistung kW / kVA

Jahresverbrauch kWh

Netzeinspeisung kW (EEG, KWK-G)

Zustimmungspflichtige Verbraucher
(Art - z.B. Durchlauferhitzer, Ladeeinrichtung)

Messstellenbetrieb

Der Messstellenbetrieb soll erfolgen durch

☒ EWR GmbH (BDEW Codenummer 9904476000001)

☐
MSB Name

MSB-Codenummer

Hinweis: Bei Wandlermessungen Absprache erforderlich!
Bei Mittelspannung erfolgt die Inbetriebsetzung erst zum Beginn der Belieferung durch einen Stromlieferanten.

Die Elektroanlage ist unter Beachtung der zurzeit geltenden behördlichen Vorschriften, Verordnungen, den allgemein anerkannten Regeln der Technik und den aktuellen Technischen Anschlussbedingungen der EWR GmbH errichtet worden.

Datum Stempel / Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft

Version 01/2021